

Nachdem Dominik Hernler (AUT) vor zwei Jahren seinen richtigen Durchbruch als einer der besten Railrider mit dem Sieg beim *FISE* in Montpellier hatte, konnte er dieses Jahr diesen Erfolg wiederholen. Im Finale ließ er mit seinen stylischen, kreativen und technisch anspruchsvollen Lines der Konkurrenz keine Chance und fuhr verdient den Sieg ein. Was in Montpellier abging, zeigt der Highlight Edit nochmal schön!



Hier die Ergebnisse des Finales im Überblick:

PRO MEN

<i>Platz</i>	<i>Name</i>	<i>Land</i>	<i>Punkte</i>
1	Dominik Hernler	AUT	90.25
2	Aaron Gunn	AUS	84.00
3	Bob Soven	USA	81.50
4	Julian Cohen	USA	78.50
5	Antoine Allaux	FRA	75.75

Damit ist eines der absoluten Highlights der diesjährigen Contestsaison auf europäischem Boden schon Geschichte. Glückwunsch an die Jungs, die sich vorne platzieren konnten. Vor allem natürlich an Dom, der dafür gesorgt hat, dass ganz oben auf dem Podium die Fahne der Österreicher geschwenkt werden durfte und sich nach seiner Verletzung vom letzten Sommer eindrucksvoll zurückmeldet.

Mehr von *FISE* unter: fise.fr

Text: BW *Bilder & Video*: [FISE](http://fise.fr)